

	<p>Objekt: O.T. [Weihnachtspyramide der Familie Fritzschn]</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: N (53 Y) 441/2010</p>
--	--

## Beschreibung

Perlenieretagige Drehturmpyramide mit Säulen und blauem Flügelrad. Den oberen Abschluss der Etagen bildet eine der Dresdener Frauenkirche nachgebildetes Gebäude mit goldener Kuppel und vier kleineren Türmchen. Die Figuren - sie wurden vermutlich von Karl Müller gefertigt - befinden sich auf den vier Drehtellern. Auf dem Sims der oberen Etage stehen vier Engel. Die Simse der Etagen darunter sind mit Spanbäumen und Figuren des Waldmanns und der Waldfrau bestückt. Eine Figur (vermutlich eine Waldfrau) fehlt. Die Pyramide steht auf vier gedrechselten weißen Holzfüßchen. Die Flächen der Simse sind grün, die Kanten golden gestrichen. Die Säulen, Säulenverkleidung, die Drehteller und die Verkleidung der Mittelachse sind ebenfalls mit weißer Lackfarbe gestrichen. Die Flügelradspitze ist blau gestrichen und kann 12 Flügel aufnehmen. Sie wurde lose mitgeliefert und passt offenbar nicht mit in den Verpackungskarton.

Als Lichterhalter wurde ein Karton ("Exklusiv" Familienanzeigen lgd. von 1975) mit der Aufschrift "Lichterhüllen" mitgeliefert. Darin befinden sich zahlreiche Lichterhalter aus Metall, wie sie auch für Weihnachtsbäume verwendet werden. Viele tragen die Aufschrift "DRP". An einigen Säulenverkleidungen der Pyramide gibt es kleine Aussparungen unter den Sims, die auf eventuelle ursprünglich vorhandene ansteckbare Lichterhalter hinweisen. An diesen Stellen weist die Grundplatte z.B. auch Abnutzungsspuren auf.

In einem orangefarbenen Schuhkarton (Depêche) wurden die Flügel mitgeliefert. Der Karton trägt die Handschrift Aufschrift Pyramide Onkel Ewald: Kerzenhalter und Flügel. Die Flügel sind aus Sperrholz und blau gestrichen. Auf einer Seite wurden kleine silber- und goldfarbene Sterne aufgemalt.

Die Figurendarstellungen auf den vier Etagen zeigen unten: einen Bergaufzug, darüber eine Anbetungsszene an der Krippe mit den Heiligen Drei Königen, darüber eine Hochzeitsgesellschaft mit Pfarrer (Seiffener Hochzeitszug?), auf der obersten, mit Figuren bestückten Etage sind zwei Tanzpaare und zwei Schaukelpferdreiter zu sehen (ein Pferdekopf fehlt).

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz (gefaßt), Metall, Masse, Pappe, Papier

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 117 x 61,5 x 61,5 cm;

Durchmesser: Flügelrad 60 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1920-1923
	wer	
	wo	Dresden